

**Öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses
am 02. Mai 2016**

BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN

1.	Annahme von Spenden; Genehmigung <u>Beschluss (einstimmig):</u> Der Annahme der Spenden wird gemäß Anlage zur Sitzungsvorlage zugestimmt.
2.	Sachstandsbericht zum Thema "Schnelles Internet im Landkreis Konstanz" <u>Beschluss:</u> Entfällt. Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Präsentation von Herrn Werner (Stadtwerke Konstanz) zur Kenntnis. Herr Werner bekundet die Bereitschaft der Stadtwerke, die Städte und Gemeinden auf Wunsch zu informieren. Der Landkreis (Wirtschaftsförderung) wird zu diesem Zweck in Abstimmung mit dem Gemeindegtag eine Info-Veranstaltung für Städte und Gemeinden im Landkreis Konstanz anbieten, in der sich diese über den aktuellen Sachstand (Technik, mögliche Förderungen usw.) informieren können.
3.	Förderung des Tourismus im Landkreis Konstanz; Weiterentwicklung der VHB-Gästekarte - Entscheidung über den Sperrvermerk im Haushalt 2016 <u>Beschluss (einstimmig, 2 Enthaltungen):</u> 1. Der Sperrvermerk für das Projekt „Weiterentwicklung der VHB-Gästekarte“ (60.000 €) wird aufgehoben. 2. Über den weiteren Fortgang des Projekts sind die zuständigen Gremien zeitnah zu unterrichten.
4.	Regionale Koordinierungsstelle zur Sicherstellung des Fachkräfteangebots in kleinen und mittleren Unternehmen ("Fachkräfteallianz Landkreis Konstanz"); Fortführung der Koordinierungsstelle <u>Beschluss 1 (11 Nein-Stimmen gegen 8 Ja-Stimmen):</u> Der Antrag von Kreisrätin Dr. KREITMEIER, die Entscheidung zu vertagen und bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses eine Konzeption zu erarbeiten, aus der ersichtlich wird, welcher Stelleninhalt/Stellenanteil für die Fortführung der Fachkräfteallianz verbleibt, wenn das neue Amt für Migration und Integration den Teil „Integration/Vermittlung von Flüchtlingen in Arbeit“ übernimmt, wird abgelehnt. <u>Beschluss 2 (einstimmig, 2 Enthaltungen):</u> Folgendem Antrag der Fraktionen der FW (Ergänzung durch Fraktion der CDU) wird zugestimmt: 1. Die Regionale Koordinierungsstelle „Fachkräfteallianz Landkreis Konstanz“

wird nach dem 31.10.2016 nicht weiter fortgeführt.

2. Die Aufgaben der Fachkräfteallianz (ohne Anteil „Flüchtlinge“) sollen übergangsweise weiter von der Wirtschaftsförderung wahrgenommen werden. (Stichwort: Klassische Aufgabe der Wirtschaftsförderung). Spätestens bis zur Beratung des nächsten Haushalts ist eine Konzeption zu erarbeiten, welche Aufgaben dieser Allianz dann noch verbleiben und welcher Stellenanteil für die reduzierte Aufgabenerfüllung erforderlich ist.
3. Das neue Amt für Migration und Flüchtlinge erstellt eine Konzeption bezüglich der Integration/Vermittlung von Flüchtlingen in Arbeit und stellt diese zu gegebener Zeit im Ausschuss vor. Dabei wird von einem Übergang der Aufgabe spätestens zum 01.11.2016 ausgegangen.

Hinweis:

*Eine Abstimmung über den Antrag von Kreisrat **Schrott**, die Stelle für weitere zwei Jahre fortzuführen und erst danach abschließend über die dauerhafte Fortführung der Aufgabe zu beschließen, erübrigte sich nach der Annahme von „Beschluss 2“.*

5. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

5.1 Behandlung von Spenden von Firmen, mit denen eine Lieferbeziehung besteht

Beschluss:

Entfällt.

Kreisrat **Schrott** nimmt Bezug auf die eingegangenen Spenden, denen heute zugestimmt worden ist. Gibt es eine Regelung, wie verfahren wird, wenn es sich beim Spender um einen Lieferanten handelt? Gibt es eine Frist, die zwischen der Auftragserteilung und der Spende vergangen sein muss, damit kein Bezug zwischen einer Auftragsvergabe und der Spende hergestellt werden kann?

Eine Prüfung wird zugesagt.